

Berlin, 18. August 2017
Nr. 148

Landesbezirk Berlin-Brandenburg
www.bb-verdi.de

P R E S S E I N F O R M A T I O N

BVG spät Arbeitnehmervvertretungen aus

Nach Informationen der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft hat sich die Bereichsleitung U-Bahn Zugriff auf die Daten der Arbeitnehmer/innen/vertretungen beschafft und konkret zugegriffen.

„Diese Vorgehensweise stellt nicht nur einen eklatanten Verstoß gegen den Datenschutz dar, sondern zerstört auch nachhaltig das Vertrauen zwischen der Führungskraft, den betroffenen Arbeitnehmer/innen/vertretungen und den Beschäftigten“, so Jeremy Arndt, für die Berliner Verkehrsbetrieben zuständiger ver.di-Gewerkschaftssekretär.

Auf den Laufwerken der Arbeitnehmer/innen/vertretungen werden nicht nur Protokolle mit Abstimmungsergebnissen festgehalten, sondern auch Gesprächsnotizen, vertrauenswürdige Personalsachen und ggf. Strategien gegenüber der Dienststelle. Nach weiteren Informationen, die ver.di vorliegen, könnte Strafanzeige gestellt werden. Zudem stehen die betroffenen Arbeitnehmer/innen/vertretungen im engen Kontakt mit einer Rechtsanwaltskanzlei.

„Die unbefugte Einsichtnahme in vertrauliche Daten von Arbeitnehmervvertretungen ist keine Bagatelle. Es ist ein Unding, dass anscheinend die Sicherheitsmechanismen nicht gegriffen haben oder umgangen wurden. ver.di fordert eine lückenlose Aufklärung. Es muss detailliert aufgezeigt werden, in welchem Umfang Daten gelesen, kopiert, gedruckt, verändert oder gelöscht wurden. Darüber hinaus muss verfolgt werden, ob Daten an Dritte weitergegeben wurden. Letztlich müssen auch die Abläufe zukünftig so geregelt werden, dass es für Unbefugte nicht mehr möglich ist, Zugriff auf die sensiblen Daten der Arbeitnehmerinnenvertretungen zu erhalten“, so Jeremy Arndt.

Für Rückfragen:

Jeremy Arndt, für die BVG zuständiger ver.di-Gewerkschaftssekretär, Tel.: 030 / 8866-5500 und mobil: 0170 / 57 904 03.

Herausgeber:

ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft Pressestelle des Landesbezirks Berlin-Brandenburg Dr. Andreas Splanemann – Pressesprecher Köpenicker Str. 30

10179 Berlin

Tel: 030/8866-4111

Fax: 030/8866-4900

E-Mail: presse.bb@verdi.de

Web: <http://www.bb-verdi.de>

© Copyright 2017 – ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft